

DURCH DIE PRAXISBRILLE

Hinsichtlich des Nutzwertes von Softwareprodukten geht nichts über das Urteil aus der Praxis.

Im Folgenden schildert Andreas Mahder vom Microsoft-Partner USE Projektmanagement aus Ludwigsburg, wie er Windows 8 im Arbeitsalltag gewinnbringend einsetzt.

Seit gut einem halben Jahr arbeite ich mit Windows 8 auf einem Tablet-PC-Convertible. Dabei handelt es sich um ein Samsung Ativ Smart Pro, also einerseits ein vollwertiges Notebook, auf dem die bewährten Windows-Programme laufen. Andererseits ist es auch als Tablet zu benutzen, so dass ich im Gegensatz zu vielen Kunden nur ein Arbeitsgerät in der Tasche habe“, berichtet Andreas Mahder. Benötigt er die Tastatur nicht, nimmt er sie einfach ab, so dass er das Tablet immer in seiner Notizmappe griffbereit hat. Für Arbeiten, die längere Dateneingaben oder Texte erfordern, hat Andreas Mahder jedoch Tastatur, Maus und Netzteil grundsätzlich im Auto dabei, muss sie aber nicht zu jedem Termin mitnehmen. Hinsichtlich der Akkuleistung gibt es im Tablet-Modus keinerlei Probleme: Gewöhnlich reicht sie für die Dauer eines normalen Arbeitstages.

Schnelles Starten

Was die Hardware anbelangt, ist Andreas Mahder nun sehr flexibel. Allerdings bringt diese Flexibilität nur dann wirklich etwas, wenn die Software diese Flexibilität ebenfalls unterstützt. Windows 8 tut dies vom Start weg, denn Geräte mit Windows 8 fahren sehr schnell hoch. Sofort nach dem Einschalten gibt der Nutzer sein Passwort ein und kann mit der Arbeit beginnen. Darüber hinaus eignen sich Windows 8-Geräte speziell zum Surfen im Internet gut, da alle Video-Formate und auch Flash-Programme ohne Kompatibilitätsprobleme laufen.

Wie bereits beschrieben, schätzt Andreas Mahder die Möglichkeit, je nach Aufgabenstellung entweder die Bedienung via Touch oder via Tastatur und Maus nutzen zu können. „Kleinere Aufgaben erledige ich mit der Kacheloberfläche – die reicht allemal zum Anlegen eines Termins oder zum Beantworten einer E-Mail“. Zur Erledigung komplexerer Aufgaben hingegen nutzt er Office mit Tastatur und Maus. Im Gegensatz zu älteren Tablets können Office-Dokumente dabei uneingeschränkt bearbeitet werden – es findet keine Konvertierung statt, sodass Dokumente nicht unwillkürlich beschädigt werden können. >





› Schnelle Kommunikation

Ein weiterer Vorteil liegt in der vereinfachten Kommunikation. Mit UMTS und WLAN ist Andreas Mahder unterwegs meist online. „Da unsere Telefonanlage software auf dem Gerät läuft, bin ich über meine Festnetznummer auch unterwegs erreichbar und sehe dort, ob Projektmitglieder präsent und gerade verfügbar sind. So lassen sich manche Fragen schnell per Instant Messaging klären, das Warten auf die Beantwortung von E-Mails entfällt.“

Aufseiten der Kunden macht Andreas Mahder gerade verstärktes Interesse an Windows 8-Geräten aus. Sie schätzen die Einfachheit von Tablets, vermissen allerdings häufig die erweiterten Funktionalitäten, die ihnen ein PC oder ein herkömmliches Notebook bieten. So nutzt etwa ein mittelständisches Dienstleistungsunternehmen aus dem Kundenkreis des baden-württembergischen IT-Systemhauses einen Smart-PC mit Windows 8. Dabei haben Bedienung und Möglichkeiten derart überzeugt, dass Windows 8 und das neue Office nun auf allen Geräten ausgerollt werden.

Da am Windows Desktop seit Windows 7 keine großen Veränderungen vorgenommen wurden, ist der Schulungsaufwand gering und die Akzeptanz bei den Mitarbeitern hoch. Im Zuge der Umstellung werden die Daten und Einstellungen der Mitarbeiter so abgespeichert, dass diese an jedem Gerät im Unternehmen automatisch erscheinen. Besonders praktisch: Da der Kunde eine Software Assurance besitzt, können die Mitarbeiter gegen eine geringe Pauschale von ca. 15 Euro das komplette Office-Paket für die Nutzung zu Hause erhalten. ⇐

WINDOWS 8 IN DER PRAXIS

Bisher brauchte man mit Notebook und Tablet meist zwei Geräte

- › **Mit Windows 8** wird nur noch ein Arbeitsgerät (+ Smartphone) benötigt.
- › **Neues Arbeiten:** Bedienung entweder mit Maus und Tastatur oder per Touch – je nach Situation
- › **Einheitliche Oberfläche** auf dem Smartphone und dem Computer, dadurch identische Einstellungen auf Tablet und Notebook sowie am Arbeitsplatz
- › **Windows 8** lässt sich gut konfigurieren und einfach installieren; der Anwender entscheidet, was installiert wird, und ist nicht auf einen App-store angewiesen
- › **Mehr Sicherheit** dank eingebauter Verschlüsselung und Virenschanner
- › **Windows 8** läuft auch auf alten Geräten – diese werden dadurch ebenfalls mit aktueller Software aufgewertet.